

**Mathematik für Anwender I****Arbeitsblatt 7****Übungsaufgaben**

AUFGABE 7.1. Was hat die Din-Norm für Papier mit Wurzeln zu tun?

AUFGABE 7.2. Berechne von Hand die Approximationen  $x_1, x_2, x_3, x_4$  im Heron-Verfahren für die Quadratwurzel von 5 zum Startwert  $x_0 = 2$ .

AUFGABE 7.3.\*

Führe die ersten drei Schritte des babylonischen Wurzelziehens zu  $b = 7$  mit dem Startwert  $x_0 = 3$  durch (es sollen also die Approximationen  $x_1, x_2, x_3$  für  $\sqrt{7}$  berechnet werden; diese Zahlen müssen als gekürzte Brüche angegeben werden).

AUFGABE 7.4. Es sei  $c \in \mathbb{R}_+$  eine positive reelle Zahl und sei  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  die Heron-Folge zur Berechnung von  $\sqrt{c}$  mit dem Startwert  $x_0 \in \mathbb{R}_+$ . Sei  $u \in \mathbb{R}_+$ ,  $d = c \cdot u^2$ ,  $y_0 = ux_0$  und  $(y_n)_{n \in \mathbb{N}}$  die Heron-Folge zur Berechnung von  $\sqrt{d}$  mit dem Startwert  $y_0$ . Zeige

$$y_n = ux_n$$

für alle  $n \in \mathbb{N}$ .

AUFGABE 7.5. Bestimme für die Folge

$$x_n := \frac{2}{3n+5}$$

und

$$\epsilon = \frac{1}{10}, \frac{1}{100}, \frac{1}{1000}, \frac{1}{10000}, \dots,$$

ab welchem (minimalen)  $n$  die Abschätzung

$$x_n \leq \epsilon$$

gilt.

AUFGABE 7.6. Es sei  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  eine reelle Folge. Zeige, dass die Folge genau dann gegen  $x$  konvergiert, wenn es für jedes  $k \in \mathbb{N}_+$  ein  $n_0 \in \mathbb{N}$  derart gibt, dass für alle  $n \geq n_0$  die Abschätzung  $|x_n - x| \leq \frac{1}{k}$  gilt.

## AUFGABE 7.7.\*

Negiere die Aussage, dass eine Folge  $x_n$  in einem angeordneten Körper gegen  $x$  konvergiert, durch Umwandlung der Quantoren.

## AUFGABE 7.8. Untersuche die durch

$$x_n = \frac{1}{n^2}$$

gegebene Folge ( $n \geq 1$ ) auf Konvergenz.

AUFGABE 7.9. Man untersuche ob die folgenden Teilmengen  $M \subseteq \mathbb{R}$  beschränkt sind oder nicht.

- (1)  $\mathbb{N}$ ,
- (2)  $\{\frac{1}{2}, \frac{-3}{7}, \frac{-4}{9}, \frac{5}{9}, \frac{6}{13}, \frac{-1}{3}, \frac{1}{4}\}$ ,
- (3)  $] -5, 2]$ ,
- (4)  $\{\frac{1}{n} \mid n \in \mathbb{N}_+\}$ ,
- (5)  $\{\frac{1}{n} \mid n \in \mathbb{N}_+\} \cup \{0\}$ ,
- (6)  $\mathbb{Q}_-$ ,
- (7)  $\{x \in \mathbb{Q} \mid x^2 \leq 2\}$ ,
- (8)  $\{x \in \mathbb{Q} \mid x^2 \geq 4\}$ ,
- (9)  $\{x^2 \mid x \in \mathbb{Z}\}$ .

AUFGABE 7.10. Es sei  $x > 1$  eine reelle Zahl. Zeige, dass die Folge  $x_n := x^n$  nicht beschränkt ist.

## AUFGABE 7.11.\*

Es sei  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  eine reelle Nullfolge und  $(y_n)_{n \in \mathbb{N}}$  eine beschränkte reelle Folge. Zeige, dass dann auch die Produktfolge  $(x_n y_n)_{n \in \mathbb{N}}$  eine Nullfolge ist.

## AUFGABE 7.12.\*

Es seien  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  und  $(y_n)_{n \in \mathbb{N}}$  zwei konvergente reelle Folgen mit  $x_n \geq y_n$  für alle  $n \in \mathbb{N}$ . Zeige, dass dann  $\lim_{n \rightarrow \infty} x_n \geq \lim_{n \rightarrow \infty} y_n$  gilt.

## AUFGABE 7.13.\*

Es seien  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$ ,  $(y_n)_{n \in \mathbb{N}}$  und  $(z_n)_{n \in \mathbb{N}}$  drei reelle Folgen. Es gelte  $x_n \leq y_n \leq z_n$  für alle  $n \in \mathbb{N}$  und  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  und  $(z_n)_{n \in \mathbb{N}}$  konvergieren beide gegen den gleichen Grenzwert  $a$ . Zeige, dass dann auch  $(y_n)_{n \in \mathbb{N}}$  gegen diesen Grenzwert  $a$  konvergiert.

AUFGABE 7.14. Es sei  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  eine konvergente Folge reeller Zahlen mit Grenzwert  $x$ . Zeige, dass dann auch die Folge

$$(|x_n|)_{n \in \mathbb{N}}$$

konvergiert, und zwar gegen  $|x|$ .

AUFGABE 7.15.\*

Die Folge  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  sei durch

$$x_n = \begin{cases} 1, & \text{falls } n \text{ eine Primzahl ist,} \\ 0 & \text{sonst,} \end{cases}$$

definiert.

- (1) Bestimme  $x_{117}$  und  $x_{127}$ .
- (2) Konvergiert die Folge in  $\mathbb{Q}$ ?

AUFGABE 7.16. Beweise durch Induktion die *Binet-Formel* für die Fibonacci-Zahlen. Diese besagt, dass

$$f_n = \frac{\left(\frac{1+\sqrt{5}}{2}\right)^n - \left(\frac{1-\sqrt{5}}{2}\right)^n}{\sqrt{5}}$$

gilt ( $n \geq 1$ ).

### Aufgaben zum Abgeben

AUFGABE 7.17. (3 Punkte)

Berechne von Hand die Approximationen  $x_1, x_2, x_3, x_4$  im Heron-Verfahren für die Quadratwurzel von 7 zum Startwert  $x_0 = 2$ .

AUFGABE 7.18. (5 Punkte)

Man entwerfe ein Computer-Programm (Pseudocode) zur Berechnung von rationalen Approximationen der Quadratwurzel aus einer rationalen Zahl mittels der Heron-Folge.

- Der Computer besitzt beliebig viele Speicher, die natürliche Zahlen enthalten können.
- Der Computer kann natürliche Zahlen miteinander vergleichen (und abhängig vom Vergleichsergebnis zu Befehlen springen).
- Er kann die Summe von zwei Speicherinhalten ausrechnen und in einen weiteren Speicher schreiben.
- Er kann das Produkt von zwei Speicherinhalten ausrechnen und in einen weiteren Speicher schreiben.
- Er kann Speicherinhalte ausdrucken und vorgegebene Texte ausdrucken.
- Es gibt einen Haltebefehl.

Die Anfangskonfiguration sei

$$(a, b, c, d, e, 0, 0, \dots)$$

mit  $b, c, e \neq 0$ . Dabei ist  $a/b$  die Zahl, von der die Quadratwurzel berechnet werden soll,  $x_0 = c$  ist das Startglied und  $d/e$  ist die gewünschte Genauigkeit. Das Programm soll die Heron-Folge  $x_0, x_1, x_2, \dots$  ausrechnen und ausdrucken (und zwar wird der Zähler und der Nenner hintereinander ausgedruckt) und es soll anhalten, wenn das zuletzt ausgedruckte Folgenglied  $x_n$  die Eigenschaft

$$\left| x_n^2 - \frac{a}{b} \right| \leq \frac{d}{e}$$

erfüllt.

Achtung! Alle Operationen sind innerhalb von  $\mathbb{N}$  auszuführen!

AUFGABE 7.19. (3 Punkte)

Bestimme für die Folge

$$x_n := \frac{2n+1}{3n-4}$$

und

$$\epsilon = \frac{1}{10}, \frac{1}{100}, \frac{1}{1000},$$

ab welchem (minimalen)  $n$  die Abschätzung

$$\left| x_n - \frac{2}{3} \right| \leq \epsilon$$

gilt.

AUFGABE 7.20. (5 Punkte)

Es sei  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  eine konvergente reelle Folge mit Grenzwert  $x$ . Zeige, dass dann auch die durch

$$y_n := \frac{x_0 + x_1 + \dots + x_n}{n+1}$$

definierte Folge gegen  $x$  konvergiert.

Tipp: reduziere zuerst auf  $x = 0$ .

AUFGABE 7.21. (4 Punkte)

Zeige, dass die reelle Folge

$$\left( \frac{n}{2^n} \right)_{n \in \mathbb{N}}$$

gegen 0 konvergiert.

Tipp: Finde eine geeignete Abschätzung für  $2^n$  mit Hilfe des Binomischen Lehrsatzes.

AUFGABE 7.22. (5 Punkte)

Seien  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  und  $(y_n)_{n \in \mathbb{N}}$  Folgen reeller Zahlen und sei die Folge  $(z_n)_{n \in \mathbb{N}}$  definiert durch  $z_{2n-1} := x_n$  und  $z_{2n} := y_n$ . Zeige, dass  $(z_n)_{n \in \mathbb{N}}$  genau dann konvergiert, wenn  $(x_n)_{n \in \mathbb{N}}$  und  $(y_n)_{n \in \mathbb{N}}$  gegen den gleichen Grenzwert konvergieren.

## Abbildungsverzeichnis

- Erläuterung: Die in diesem Text verwendeten Bilder stammen aus Commons (also von <http://commons.wikimedia.org>) und haben eine Lizenz, die die Verwendung hier erlaubt. Die Bilder werden mit ihren Dateinamen auf Commons angeführt zusammen mit ihrem Autor bzw. Hochlader und der Lizenz. 5
- Lizenzklärung: Diese Seite wurde von Holger Brenner alias Bocardodarapti auf der deutschsprachigen Wikiversity erstellt und unter die Lizenz CC-by-sa 3.0 gestellt. 5